

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN KIDZ TRAINING

§1 Angebot Physische Kurse - Online Kurse siehe §11

1Der Anbieter veranstaltet Trainings für Kinder ("KidZ Training") im Rahmen von mehrmonatigen Kursblöcken.

§2 Anmeldung

1Die teilnehmenden Kinder (nachfolgend "Teilnehmer" genannt) werden von ihren Eltern (nachfolgend "Kunden" genannt) oder von ihren gesetzlichen Vertretern angemeldet. 2Die Anmeldung und Teilnahme gilt für einen ausgewählten Kurs. 3Die Kurstage des Kurses sind vor der Anmeldung ersichtlich. 4Die Teilnahme an den Kursen ist nicht übertragbar. 5Die Anmeldung erfolgt schriftlich per E-Mail und Überweisung der ausgeschriebenen Kursgebühr. 6Der Teilnehmer gilt erst nach vollständigem Zahlungseingang als angemeldet. 7Die ausgeschriebene Kursgebühr muss vor Beginn der ersten Trainingseinheit in voller Höhe auf dem Konto des Anbieters eingegangen sein. 8Die Eltern bzw. der Erziehungsberechtigte bestätigen, dass der Teilnehmer keine gesundheitlichen Probleme oder Risiken hat. 10Der Anbieter ist vor Kursbeginn über etwaige Vorerkrankungen oder medizinische, psychische und/oder soziale Probleme, die die Eignung des Teilnehmers für den Kurs beeinträchtigen, zu informieren. 11Die Kontaktdaten des Kunden (Name, Adresse, E-Mail, Handynummer) müssen dem Anbieter bei der Anmeldung mitgeteilt werden. 12Der Kunde wird gebeten, während der Kurszeiten nicht am Kursort anwesend zu sein, verpflichtet sich aber, während dieser Zeit per Mobiltelefon erreichbar zu sein. 13Es besteht kein Anspruch auf Anmeldung und Teilnahme am Kurs. 14Der Zutritt zum Kurs ist dem Anbieter vorbehalten und kann ohne Angabe von Gründen verweigert werden. 15Der Kurs wird in der Reihenfolge des Zahlungseingangs gebucht. 16Mit der Anmeldung zum Kurs erkennt der Kunde die Geschäftsbedingungen an.

§3 Absage eines Kurses durch den Anbieter

1Der Anbieter behält sich das Recht vor, Kurse bei zu geringer Teilnehmerzahl abzusagen. 2Gezahlte Gebühren werden entweder gutgeschrieben und können für einen späteren Kurs verwendet werden oder werden zurückerstattet.

§4 Rücknahme der Anmeldung durch den Kunden

1Der Rücktritt von der Anmeldung hat schriftlich zu erfolgen. 2Das Datum des Eingangs (per Post oder E-Mail) der schriftlichen Rücktrittserklärung ist maßgebend. 3Wird eine Anmeldung weniger als 15 Tage vor dem ersten Kurstag zurückgezogen, wird die bezahlte Kursgebühr abzüglich einer Aufwandsentschädigung von 15 EUR zurückerstattet. 4Wird eine Anmeldung weniger als 8 Tage vor dem ersten Kurstag zurückgezogen, werden 50 % der Kursgebühr zurückerstattet. 5Bei Nichterscheinen eines Teilnehmers zum Kurs ohne schriftliche Rücktrittsaufforderung wird die volle Kursgebühr ohne Entschädigung einbehalten.

§5 Anwesenheit

1Nicht besuchte Kursstunden können nicht bezahlt und nicht nachgeholt werden. 2Der Rücktritt eines Teilnehmers von einem laufenden Kurs berechtigt nicht zur Rückerstattung der gezahlten Gebühr. 3Ist der Teilnehmer nachweislich an mehr als der Hälfte der Kursstunden unverschuldet verhindert, können die nicht besuchten Kursstunden ohne zusätzliche Kosten vom verhinderten Teilnehmer mit Zustimmung des Anbieters nachgeholt werden. 4Ein grundsätzlicher Anspruch auf Nachholung von Kursstunden nach §5 Satz 3 besteht nicht.

§6 Ausschluss aus dem Kurs

1Die Fortsetzung einer laufenden Kursteilnahme kann vom Anbieter in begründeten Fällen abgelehnt werden. 2Bei einem vorzeitigen begründeten Ausschluss eines Teilnehmers aus dem Kurs wird die entsprechende restliche anteilige Kursgebühr erstattet. 3Für die Erstattung wird dem Kunden eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 10,00 EUR in Rechnung gestellt.

§7 Haftung

1Die Teilnahme am Kurs erfolgt auf eigene Gefahr. 2Der Anbieter übernimmt keine Haftung für Verletzungen und Schäden jeglicher Art, die während der Teilnahme am Kurs oder als Folge davon direkt oder indirekt entstanden sind. 3Der Anbieter haftet nicht für mitgebrachte Wertgegenstände. 4Für vom Teilnehmer verursachte Schäden an den Kursräumen und Zugangswegen sowie am Inventar haften die Eltern/Erziehungsberechtigten des Teilnehmers.

§8 Mediennutzung und Datenschutz nach DSGVO

1Der Anbieter hat das Recht, während der Kurszeiten Bild- und Filmaufnahmen vom Kursbetrieb zu machen. 2Das während des Kurses aufgenommene Bild- und Filmmaterial darf vom Anbieter zu Werbezwecken in Print- und digitalen Medien (Internet, Homepage, soziale Netzwerke u.ä.) ohne zeitliche Begrenzung unentgeltlich genutzt und veröffentlicht werden. 3Die Erstellung von Bild- und Filmmaterial durch Kunden und Gäste in den Geschäftsräumen ist nur nach Rücksprache mit dem Anbieter gestattet. 4Die Veröffentlichung von nach § 8 Satz 3 erstelltem Bild- und Filmmaterial darf nur mit schriftlicher Genehmigung des Anbieters erfolgen. 5Der Besucher der Website erklärt sich mit der Verwendung von Cookies durch die Website einverstanden. 6Mit der Anmeldung zu den angebotenen Kursen erklären sich die Teilnehmer und deren Erziehungsberechtigte mit der Speicherung ihrer personenbezogenen Daten (in gedruckter und digitaler Form) einverstanden.

§9 Teilnahme-Aktionen

1Die Gewinner von Mitmachaktionen wie Film- und Bildeinsendungen (oder Uploads in Facebook-Gruppen oder ähnlichen Speicherorten) werden intern durch Auslosung ermittelt. 2Gewinne sind nicht übertragbar und können nicht ausgezahlt werden. 3Alle eingereichten Film- und Bildmaterialien dürfen von KidZ Training Deutschland zeitlich unbegrenzt und unentgeltlich für Werbezwecke in Print- und Onlinemedien genutzt, gespeichert, bearbeitet, verändert und veröffentlicht werden. 4Die Teilnahme an der Aktion ist zeitlich begrenzt und kann ohne Vorankündigung beendet werden. 5Es besteht kein Anspruch auf Teilnahme und/oder Verteilung von Preisen. 6Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

§10 Gültigkeit

1Die Unwirksamkeit eines Punktes des Vertrages berührt die Wirksamkeit der übrigen Punkte des Vertrages nicht. 2Mündliche Nebenabreden gibt es nicht. 3Alle vertraglichen Vereinbarungen müssen in

der Schriftform bedürfen. 3Sollte ein Punkt der AGB unwirksam sein, so bleiben die übrigen Punkte wirksam. 4Es gilt die Ersatzregelung, die dem unwirksamen Punkt am nächsten kommt.

§11 Online-Kurse

1Die Teilnahme an Online-Kursen des Anbieters erfolgt auf eigene Gefahr. 2Der Anbieter übernimmt keine Haftung für etwaige Schäden, Unfälle, Verletzungen, Folgeschäden oder ähnliches. 3Teilnehmer von Online-Kursen sind für ihre eigene Gesundheit und die sichere Nachahmung und Ausführung aller in den Kursen enthaltenen Übungen verantwortlich.

und sollten sich gegebenenfalls vor der Teilnahme auf eigene Kosten einer Gesundheitsuntersuchung durch einen kompetenten Arzt unterziehen. 4Online-Kurse werden für einen Zeitraum von 1 Monat, 4 Monaten oder 12 Monaten freigeschaltet. 5Die Dauer der Freischaltung kann je nach Kurs variieren.

§12 Rücktrittsklausel

1Bei der Bestellung eines Online-Kurses (digitales Produkt) verzichtet der Käufer ausdrücklich auf sein 14-tägiges Rücktrittsrecht vom Kaufvertrag. 2Das bestellte digitale Produkt wird in der Regel innerhalb weniger Minuten zur Verfügung gestellt. 3Die Nichtnutzung des gekauften digitalen Produkts berechtigt den Käufer nicht zur Rückforderung des Kaufpreises, auch wenn die Nutzung innerhalb der freigeschalteten Nutzungszeit durch technische Mängel verursacht wurde, die der Anbieter des Produkts nicht zu vertreten hat.

Stand 02.09.2022